



## Corona-Testzentrum in Engen am Start

Erster Termin für Testung findet am  
kommenden Samstag von 9 bis 13 Uhr statt

**Hegau.** Das Medizinische Versorgungszentrum bietet gemeinsam mit der Stadt Engen, neben den ansässigen Ärzten beziehungsweise Apotheken, eine erste Testung für die Bürgerinnen und Bürger aus den Gemeinden Engen, Aach, Tengen und Mühlhausen-Ehingen am **Samstag, 13. März von 9 bis 13 Uhr im Medizinischen Versorgungszentrum im Engener Krankenhaus** in der Hewenstraße an.  
Für die Testung ist eine Ter-

minvereinbarung notwendig. **Anmeldungen hierzu sind am Donnerstag, 11. März, telefonisch unter 502-249 von 9 bis 12 Uhr und unter 502-211 von 14 bis 16 Uhr möglich.**

Danach sollen bis auf weiteres zusätzliche Testtage angeboten werden. Wo und wann diese genau stattfinden, wird im nächsten *Hegaukurier* und in den Gemeindeblättern veröffentlicht, da diese Planungen zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen sind.

## Jagdgenossenschafts- versammlungen

Am 15. und 17. März in der neuen Stadthalle

**Engen/Biesendorf.** Am kommenden Montag, 15. März, findet um 18 Uhr die Versammlung der Jagdgenossenschaft Biesendorf in der neuen Stadthalle Engen statt. Am Mittwoch, 17. März, findet um 18 Uhr die Versammlung der Jagdgenossenschaft Engen in der neuen Stadthalle statt.  
Einlass ist jeweils ab 17:30 Uhr.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung von Covid-19 ist eine Voranmeldung für die Versammlungen unbedingt erforderlich.

Alle Informationen zur Jagdgenossenschaftsversammlung, wie Tagesordnung, Anmeldeformular und Vollmacht, sind auf der Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) zu finden.

## Landtagswahl am 14. März 2021

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Erstwählerinnen und Erstwähler,*

am 14. März entscheiden die Bürgerinnen und Bürger über die Zusammensetzung des Landtags von Baden-Württemberg. Deshalb bitte ich Sie - und hierbei insbesondere diejenigen, die erstmals an Wahlen teilnehmen dürfen - von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Geben Sie den demokratischen Entscheidungen mit einer möglichst hohen Wahlbeteiligung den notwendigen Rückhalt und gehen am 14. März zur Wahl!

Entweder persönlich im Wahllokal oder per Briefwahl.

Ihr

Johannes Moser  
Bürgermeister

## Pestalozzi bio & gusto

Ihr Bio- und Feinkostgeschäft mit Bistro

Obst und Gemüse | Brot, Kuchen  
und Gebäck | Confiserie | Kaffee und Tee  
Fleisch, Wurst und Käse  
Milchprodukte | Antipasti Wein, Sekt und  
Bier | Reis und Nudeln | u.v.m.

Ab dem 15. März sind wir auch  
montags von 8.00 bis 13.00 Uhr für Sie da!



**PESTALOZZI**  
bio & gusto

Pestalozzi bio & gusto | Sonnenbuck 2 | 78234 Engen  
Tel. 07733 9773544 | [www.pestalozzi-lebensmittel.de/biogusto](http://www.pestalozzi-lebensmittel.de/biogusto)  
Öffnungszeiten: Mo: 8-13 Uhr | Di bis Fr: 8-18 Uhr | Sa: 7.30-13 Uhr

# Streckenarbeiten auf der Schwarzwaldbahn

### Sperrungen von 20. März bis 27. Juli

**Hegau.** Aufgrund von Streckengleisarbeiten im Abschnitt Triberg - St. Georgen fallen etliche Schienen aus. Für diese Arbeiten wird die Strecke zwischen (Hausach-)Hornberg (Schwarzwald) und St. Georgen im Zeitraum vom 20. März bis 27. Juli gesperrt werden. Es ergeben sich folgende Auswirkungen auf den Zugverkehr: Die Regionalzüge der DB Regio Schwarzwaldbahn fahren nur von Karlsruhe nach Hausach und von St. Georgen nach Konstanz. Zwischen Hausach und St. Georgen fahren Ersatzbusse. Montags bis donnerstags ab etwa 18 Uhr wird der Ersatzverkehr auf die Relation Offenburg - St. Geor-

gen ausgedehnt. Die Züge aus Karlsruhe Hauptbahnhof fahren dann nur ab/bis Offenburg. Die Züge der SWEG pendeln planmäßig zwischen Hausach und Hornberg (Schwarzwald), wobei auch der Haltepunkt Gutach Freilichtmuseum bedient wird. Die Züge des Fernverkehrs fallen zwischen Karlsruhe Hauptbahnhof und Konstanz aus. Eine ähnliche Streckensperrung folgt noch einmal vom 13. September bis 25. November. Informationen sind auch im Internet erhältlich. Die geänderten Fahrpläne sind ab sofort online auf [bahn.de](http://bahn.de) sowie im DB Navigator verfügbar.



## Landtagswahl am 14. März 2021

Das **Wahllokal Anselingen (Saal im Bürgerhaus)** ist rollstuhlgerecht erreichbar über den hinteren Parkplatz und die Rampe beim Küchenzugang.



**Im Januar** hatte der Gemeinderat festgelegt, dass die Allee zur Friedhofskapelle mit Amberbäumen bepflanzt werden soll. Diese sind zwischenzeitlich von der Firma Gartenbau Schellhammer aus Mühlhausen-Ehingen gesetzt worden und werden künftig den Gang in den Friedhof in Engen prägen. *Bild: Stadt Engen*



## Öffentliche Bekanntmachung

im Internet auf [www.engen.de](http://www.engen.de)

Öffentliche Zustellung nach § 11 Landesverwaltungsverfahrensgesetz Baden-Württemberg (LVwZG BW)

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 11. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

## Abfalltermine

|             |        |  |
|-------------|--------|--|
| Mittwoch,   | 10.03. | Restmüll Engen und Ortsteile                                       |
| Donnerstag, | 18.03. | Gelber Sack Engen und Ortsteile                                    |
| Montag,     | 22.03. | Biomüll Ortsteile  |
| Dienstag,   | 23.03. | Biomüll Engen  |
| Freitag,    | 26.03. | Grünschnittabholung Engen und Ortsteile                            |
| Samstag,    | 27.03. | Grünschnittabgabe<br>10:30-14 Uhr, Engen,<br>Eugen-Schädler-Straße |
| Montag,     | 29.03. | Blaue Tonne Engen und Ortsteile                                    |
| Dienstag,   | 06.04. | Biomüll Ortsteile  |
| Mittwoch,   | 07.04. | Biomüll Engen  |
| Donnerstag, | 08.04. | Restmüll Engen und Ortsteile                                       |

Nähere Infos beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.



# Osterzauber in Engen

Osterschmuck in der Altstadt und im Alten Stadtgarten

Hallo Kinder!

Leider kann auch in diesem Jahr kein Ostermarkt stattfinden. Wir möchten unsere Stadt dennoch bunt dekorieren und freuen uns über eure Unterstützung:

Helft mit die Altstadt und den Alten Stadtgarten zu schmücken!

Bis zum 17. März können kostenlose Malvorlagen im Bürgerbüro abgeholt werden. Gestaltet diese nach euren Wünschen und gebt sie bis zum 18. März im Bürgerbüro wieder ab. Als Dankeschön bekommt ihr einen kleinen Stoffosterhasen geschenkt.

Die Kunstwerke aller Kinder werden die Altstadt und den Alten Stadtgarten bis 5. April schmücken.

Wir freuen uns auf eure Bilder und auf eine bunt gestaltete Engener Osterstadt!



Frohe Ostern!



# Hilfe bei der Buchung von Impfterminen

## »Engener Brücke« und die Stadtverwaltung unterstützen bei Schwierigkeiten

**Engen.** Die »Engener Brücke« sowie das Team des Städtischen Museums Engen + Galerie bieten Bürgern, die über 80 Jahre alt sind und damit mit erster Priorität geimpft werden, seit mehreren Wochen praktische Hilfe bei der Buchung von Terminen an.

Die Terminvergabe erfolgt über eine zentrale Hotline oder eine Plattform im Internet. Das Angebot des Helferteams richtet sich dabei vorrangig an Personen, die mit der Technik nicht zurechtkommen, die Sprachbarrieren haben oder sich aufgrund eines Handicaps mit dem Telefonieren oder dem Schreiben und Empfangen von E-

Mails schwertun. Die MitarbeiterInnen des Helferteams sind täglich vor Ort, um Hilfesuchenden Unterstützung zu geben. Der Kontakt kann dabei telefonisch unter der Rufnummer 07733/3603092 oder persönlich zu den Öffnungszeiten in der »Engener Brücke«, Peterstraße 1, erfolgen.

Das Team ist wie folgt erreichbar: Montag bis Mittwoch 9 bis 12:30 Uhr; Donnerstag, Freitag 14:30 bis 18 Uhr.

Zusätzlich sind die MitarbeiterInnen des Städtischen Museums zu folgenden Zeiten unter der Rufnummer 07733/501400 erreichbar: Montag, Dienstag, Mittwoch 14 bis 17

Uhr; Donnerstag und Freitag 9 bis 12 Uhr.

Das Helferteam konnte bereits vielen Interessenten weiterhelfen und Impftermine buchen oder diese auf die Warteliste setzen lassen. Leider wird aber weiterhin oft die Erfahrung gemacht, dass es viel Geduld und gute Nerven braucht, einen Impftermin zu ergattern.

Das Impfzentrum in Singen ist bisher das einzige Impfzentrum im Landkreis Konstanz und hat noch nicht die notwendige Kapazität, um alle Interessenten kurzfristig zu impfen. So haben Personen, die sich bereits im Januar um einen Termin bemüht haben, bis heute noch keine

Impfung erhalten. Auch das Helferteam kann nur auf die offiziell verfügbaren Impftermine zugreifen.

Die Bundesregierung teilt aber mit, dass in Kürze deutlich mehr Impfstoffdosen als bisher geliefert und die Kapazität in den Impfzentren erhöht werden soll. Damit steigen die Chancen, zeitnah Impftermine buchen zu können, damit sich alle interessierten Berechtigten der höchsten Priorität bald impfen lassen können.

## Schrittweise Öffnung des Museums

### Ab 15. März Besuch nach Terminvereinbarung möglich

**Engen.** Die aktuellen Maßnahmen des Landes Baden-Württemberg zur Pandemiebekämpfung sehen eine schrittweise Öffnung der Museen vor, vorausgesetzt der Inzidenzwert im Landkreis liegt unter dem Wert von 100.

Entsprechend der Verordnung wird das Städtische Museum Engen + Galerie ab dem 15. März seine Pforten, wenn auch mit Einschränkungen, wieder öffnen. Diese sehen den Besuch des Museums nach Terminvereinbarung in Gruppen bis maximal fünf Personen aus zwei Haushalten vor. Aktuell können nur die beiden Abteilungen

Archäologie und Stadtgeschichte besichtigt werden.

Da die nächste Wechselausstellung der Künstlerin Christiane Pieper erst ab 24. April gezeigt wird, gelten bis zu diesem Termin folgende Besuchszeiten: Montag bis Mittwoch 14 bis 17 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 bis 12 Uhr. Am Wochenende können Besuchstermine am Sonntag von 14 bis 17 Uhr vereinbart werden. Für eine Terminvereinbarung wird gebeten, während der genannten Öffnungszeiten das Museum telefonisch unter 07733/501400 oder per E-Mail [museum-engen@gmx.de](mailto:museum-engen@gmx.de) direkt zu kontaktieren.

Der Besuch des Museums ist im Rahmen der provisorischen Öffnung kostenlos.

»Da das Museumspersonal aktuell die Impfberatung für Engener BürgerInnen mit übernommen hat, nutzen wir die Beratungszeiten nun auch als Öffnungszeiten des Museums«, erläutert Museumsleiter Dr. Velten Wagner. »Wir sehen diese Zeiten aber nur als Übergang bis zur Eröffnung der Ausstellung der Stubengesellschaft von Christiane Pieper. Wenn es das Infektionsgeschehen zulässt, werden wir dann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zurückkehren können«.

|   |         |
|---|---------|
| Meisterwerkstatt  |         |
| Service   | Verkauf |
| <b>Haben Sie Fernsehnummer?</b><br><b>Dann Dietrich Nummer!</b><br>0 77 33 - 14 23<br>0 77 71 - 35 79 |         |
| Eigener Kundendienst  |         |

| Ausstellungen  |   |
|--|---|
| im Städtischen Museum Engen + Galerie  |   |
| <b>Ab 15. März:</b>  |   |
| <b>Dauerausstellungen:</b>   | Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung |
| <b>Öffnungszeiten nur mit Terminvereinbarung:</b>  | Mo. - Mi. 14-17 Uhr, Do. + Fr. 9-12 Uhr,<br>So. 14-17 Uhr |
| Für eine Terminvereinbarung wird gebeten, während der genannten Öffnungszeiten das Museum telefonisch unter 07733/501400 oder per E-Mail <a href="mailto:museum-engen@gmx.de">museum-engen@gmx.de</a> direkt zu kontaktieren. Es besteht Maskenpflicht (OP-Maske oder FFP2-Maske). |   |
| <b>Kostenloser Eintritt</b>  |   |

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOTHEK  
IN ENGEN

**Neu im Sortiment!**  
**Diese Weine sollten Sie unbedingt probieren:**

**Weingut Wageck-Pfaffmann, Pfalz**  
**Sauvignon Blanc, trocken**

Helle, gelbfruchtige Noten, sehr feine Säure, im Hintergrund eine schöne Mineralität.  
Passt perfekt zu Meeresfrüchten oder Pasta und Pizza  
0,75 l Flasche **10,90 €**

**Chardonnay-Weißburgunder, trocken**

Sehr saftig, mineralisch, dezent exotische Frucht und eleganter Schmelz.  
Perfekter Sommerwein zu Fisch und hellem Fleisch  
0,75 l Flasche **10,90 €**

---

**Öffnungszeiten**

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr  
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr  
Do. + Fr. 14.00 - 18.00 Uhr  
Schwarzwaldstraße • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
[www.weinhaus-gebhart.de](http://www.weinhaus-gebhart.de)



# »Im Kinderkrippenbereich muss schnell gehandelt werden«

## Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss beschloss Einrichtung einer weiteren Krippengruppe im »Kinderhaus Sonnenuhr«

Es wird eng: »Für das neue Kindergartenjahr 2021/2022 stehen 87 freie Plätze in allen Engener Kinderbetreuungseinrichtungen zur Verfügung. Diesen stehen insgesamt 162 Neuanmeldungen gegenüber«, informierte Hauptamtsleiter Patrick Stärk den Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss (VKS) in seiner jüngsten Sitzung. Damit könne der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung in Teilbereichen nicht mehr erfüllt und nur durch eine Überbelegung einzelner Gruppen sichergestellt werden. Dringender Handlungsbedarf bestehe im Kinderkrippenbereich mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ). Um möglichst rasch Entspannung schaffen zu können, beschloss der VKS, dass zur Deckung der benötigten Betreuungsplätze im Kleinkinderbereich in den ehemaligen Räumen der Berufsvorbereitenden Einrichtung (BVE) im dritten Obergeschoss des »Kinderhauses Sonnenuhr« eine weitere Krippengruppe VÖ für zehn bis zwölf Kleinkinder eingerichtet wird.

Engen (her). »Der Engener Gemeinderat betreibt eine familien- und kinderfreundliche Politik«, betonte Hauptamtsleiter Stärk. Trotz des regelmäßigen bedarfsgerechten Ausbaus an Betreuungsplätzen weise die Auswertung der Anmeldewoche für das Kindergartenjahr 2021/2022 jedoch verstärkt darauf hin, dass die verfügbaren Plätze nicht ausreichen würden, um den Rechtsanspruch weiterhin erfüllen zu können. »Mit 367 Kindergartenplätzen und 60 Ganztagesplätzen von zweidreiviertel Jahren bis Schuleintritt, 50 Krippenplätzen für bis Dreijährige, davon 30 Ganztagesplätze, sowie 20 Hortplätzen stehen in Engen insgesamt 497 Betreuungsplätze zur Verfügung«, rechnete Stärk vor.

In der zentralen Anmeldewoche seien insgesamt 155 Kinder in den kommunalen Betreuungseinrichtungen (inklusive Hort) angemeldet worden, für den Waldorfkindergarten habe es sieben verbindliche Anmeldungen, davon drei für auswärtige Kinder, gegeben. »Der Anteil der Kinder, die bereits vor Vollendung des dritten Lebensjah-

res in eine Einrichtung gebracht werden, ist nach wie vor sehr hoch«, berichtete Stärk. Ebenso sei eine weitere Zunahme bei Anmeldungen für eine ganztägige Betreuung festzustellen. Besonders im Kleinkinderbereich kämen rund 25 Prozent der Anmeldungen unterjährig, zudem müsse mittelfristig auch mit einer weiteren Zunahme von Anmeldungen im gesamten Kinderbetreuungsbereich aufgrund der noch zu erwartenden Zuzüge in die Neubaugebiete gerechnet werden, gab Stärk zu bedenken. »In der Höchstbelegung aller Betreuungsformen werden nach derzeitigem Stand 377 Kindergarten-, 65 Tagesstättenplätze Ü3, 28 Ganztages-Krippenplätze, 32 Krippenplätze VÖ und 27 Hortplätze, somit also insgesamt 529 Plätze belegt sein«.

Es lasse sich erkennen, dass die Nachfrage an Betreuungsplätzen im Waldorfkindergarten rückläufig sei und die Nachfrage an kommunalen Betreuungsplätzen signifikant zunehme, hob Stärk hervor. Dies könne zu einem weiteren Ausbau an VÖ-Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von zweidreiviertel Jahren bis zum Schuleintritt führen.

Mit dem einstimmigen Beschluss zur Einrichtung einer weiteren Krippengruppe im »Kinderhaus Sonnenuhr« erhielt das Stadtbauamt vom VKS den Auftrag, die Baukosten für den Ausbau der vorhandenen Räumlichkeiten in eine Krippengruppe zu ermitteln. Der Ausbau der Krippengruppe ist vorrangig von Maßnahmen der Prioritätenliste durchzuführen. Außerdem sind die erforderlichen Haushaltsmittel für den Ausbau einer zusätzlichen Krippengruppe von der Verwaltung zu ermitteln und genehmigen zu lassen. Zur Deckung des Bedarfs an Personal für die zusätzliche Krippengruppe wird die Verwaltung beauftragt, die erforderlichen Stellen nach der Kindertagesstättenverordnung (1,75 Fachkräfte) einzustellen. Hinsichtlich der Hortbetreuung informierte der Hauptamtslei-

ter die Ausschussmitglieder, dass trotz Ganztagschule neuer Prägung und der Umstrukturierung der Ferienbetreuung im letzten Jahr durch Verlagerung des Betreuungsangebots an die Grundschule ein hoher Bedarf für eine kostenpflichtige Hortbetreuung abzulesen sei. Anhand der Anmeldungen aus der Anmeldewoche wäre der Hort im »Kinderhaus Glockenziel« im kommenden Kindergarten- und Schuljahr mit sieben Plätzen überbelegt. Einstimmig beschloss der VKS deshalb, dass zur Deckung des Bedarfes an Betreuungsplätzen für Grundschulkindern der Hort vorübergehend um zwei Plätze überbelegt wird. Das für die Überbelegung erforderliche Personal ist zur Verfügung zu stellen. Die verbleibenden Anmeldungen sind an die Ganztageschule zu verweisen.

»Eine entsprechende Infrastruktur im Kinderbetreuungsbereich ist eines der obersten Ziele, die wir abdecken müssen, auch um den Rechtsanspruch zu erfüllen«, hatte UUV-Fraktionssprecher Gerhard Steiner sich im Vorfeld der Beschlussfassung für eine weitere Krippengruppe ausgesprochen. Von CDU-Gemeinderat Christian Arnold auf die ohnehin große Nachfrage nach Kinderbetreuungspersonal angesprochen, äußerte sich Patrick Stärk zuversichtlich, dass dies im Krippenbereich noch etwas einfacher sei. Außerdem würden die vier derzeitigen Auszubildenden, die im August fertig seien, weiterhin bei der Stadt Engen bleiben. »Wir machen eine gute und kluge Kindergartenpolitik«, stellte CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz fest und erkundigte sich, ob das geplante Projekt die Prioritätenliste »durcheinander« bringe. Angesichts der beiden derzeitigen Großprojekte neue Sporthalle und Sanierung der Grundschule Welschingen sei noch ein weiteres Projekt nicht einfach zu bewältigen, gab Stadtbaumeister Matthias Distler zu bedenken, »aber wir müssen eine Lösung finden«.



### Landtagswahl am 14. März 2021

Um auch am Wahltag die sozialen Kontakte zum Schutz der Bevölkerung vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu reduzieren, kann im Vorfeld Briefwahl beantragt werden. Am besten per Online-Antrag auf der Internetseite der Stadt Engen [www.engen.de](http://www.engen.de) unter der Rubrik Das Rathaus – Wahlen. Ein Online-Antrag ist jedoch nur noch heute, Mittwoch, 10. März, bis 22 Uhr möglich.

Danach kann Briefwahl noch bis Freitag, 12. März 2021, um 18 Uhr, im Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4, persönlich beantragt werden. In Ausnahmefällen und aus nachweisbarem Grund (zum Beispiel schwerer Erkrankung) ist Briefwahl noch am Samstag, 13. März 2021, von 11 Uhr bis 12 Uhr persönlich im Bürgerbüro oder am Wahltag telefonisch bis 15 Uhr unter Tel. 502-202 möglich. Wahlbenachrichtigung oder Personalausweis sind vorzulegen.

Bei Fragen zum Antragsverfahren gibt das Wahlamt Auskunft unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Tel. 07733/502-0, Fax 07733/502-299, E-Mail: [rathaus@engen.de](mailto:rathaus@engen.de).

## »Karriere im Süden«

Regionales Karriereportal geht wieder online

Das Karriereportal »Karriere im Süden« wurde überarbeitet, modernisiert und erleichtert mit neuen Funktionen die Fachkräftesuche. Es bietet den Unternehmen aus der Region Bodensee-Oberschwaben-Allgäu die Möglichkeit, kostenlos Stellen zu platzieren. Neu: Neben dem manuellen Erstellen der Stellenanzeigen, ist auch ein automatisierter Import per XML-Schnittstelle möglich. Einmal gepflegt, besteht für Unternehmen zukünftig keinerlei Pflegeaufwand mehr. Wie bisher auch, kann das Portal für die Suche nach Auszubildenden, Werkstudierenden oder Fachkräften genutzt werden.

Hegau. Was zieht junge Fachkräfte, Auszubildende und Praktikanten in die Region? Neben der touristischen Attraktivität und den landschaftlichen Vorzügen ist dies vor allem eines: der passende Arbeitsplatz. Damit dieser schnell gefunden wird, möchte das Karriereportal »Karriere im Süden« ([www.karriere-im-sueden.de](http://www.karriere-im-sueden.de)) angehende Beschäftigte unterstützen und ihnen den Weg zu interessanten Jobangeboten weisen. Gleichzeitig gibt die Plattform Unternehmen aus der Region die Möglichkeit, sich publikumswirksam zu präsentieren und mit offenen Jobangeboten exakt jene Arbeitssuchenden anzusprechen - eine Win-win-Situation. Das Portal erweitert die Möglichkeiten des Arbeitgeber-Marketings über einen dauerhaften Unternehmensbeitrag im Branchenverzeichnis. Fernab der reinen Jobsuche, vereint die Plattform Inhalte rund um das Thema Karriere mit interessanten Informationen über die attraktive Region. Neben der Online-Präsenz und dem kostenlosen Schalten von Stellenanzeigen profitieren die Unternehmen zudem von den

ergänzenden Marketing-Aktivitäten der Initiative, wie Exkursionen in die Region, Messebesuche oder Social-Media-Auftritte.

Im vergangenen Jahr wurde das Konzept des Internetauftritts von »Karriere im Süden« komplett überarbeitet. Sowohl in technischer, inhaltlicher als auch gestalterischer Sicht konnten Verbesserungen implementiert und eine optimierte Bedienbarkeit erzielt werden. Für Nutzer unverändert bleibt dabei die Funktion der kostenlosen Suche nach Jobangeboten, ergänzt durch zielgruppengerecht aufbereitete Inhalte. Neben dem manuellen Erstellen von Stellenanzeigen ist auch ein automatisierter Import per XML-Schnittstelle möglich. Einmal gepflegt, besteht für Unternehmen zukünftig keinerlei Pflegeaufwand mehr.

Noch stärker als zuvor soll jedoch ein umfassendes Gesamtportrait der Region als Lebens- und Arbeitsraum vermittelt werden, welches in die Entscheidungsfindung potentieller Arbeitnehmer einfließen kann. Das Karriereportal ist ein für Unternehmen aus den Landkreisen Lindau, Konstanz, Ravensburg und dem Bodenseekreis kostenfreies Serviceangebot.

»Karriere im Süden« ist ein kooperativer Zusammenschluss der Wirtschaftsförderungen des Landkreises Ravensburg und Stadt Ravensburg, des Bodenseekreises sowie der Landkreise Konstanz und Lindau (Bodensee). Gemeinsam streben sie an, den innovativen Wirtschaftsraum Bodensee-Oberschwaben-Allgäu mit seinen vielfältigen Unternehmen regional und überregional bekannt zu machen und den Kontakt zu Fachkräften, Studierenden und Auszubildenden herzustellen. Mehr Infos unter [www.karriere-im-sueden.de](http://www.karriere-im-sueden.de)

## Fragen zum Coronavirus

Bitte Hotline des Landratsamtes Konstanz nutzen

Engen/Hegau. Das Landratsamt Konstanz hat eine **Hotline für ratsuchende Bürgerinnen und Bürger zum Coronavirus** eingerichtet. Diese ist von **Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr** sowie am **Samstag zwischen 8 und 12 Uhr** unter der **Telefonnummer 07531/800-7777** erreichbar.

Neben den überwiegenden Fragen zu Testungen, Quarantäneregeln, Risikogruppen oder zur Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg erreichen die Hotline auch Fragen zu Grenzübertritten oder Sperrungen zu Ufern, Wegen oder Spielplätzen. Nicht für alle Fragen ist die Corona-Hotline die richtige Adresse: Ansprechpartner zu Themen rund um Grenzübertritte ist bei-

spielsweise die Bundespolizei, lokale Einschränkungen wie Ufersperrungen in einzelnen Orten regeln die Ortspolizeibehörden der Städte und Gemeinden. Juristische Beratungen und individualmedizinische Konsultationen können von den Hotline-Mitarbeitenden nicht geleistet werden.

Darüber hinaus können Bürgerinnen und Bürger an sieben Tagen pro Woche rund um die Uhr den vom Innenministerium zur Verfügung gestellten Chatbot COREY nutzen. Dieser beantwortet Fragen rund um das Thema Coronavirus in Baden-Württemberg - zu Infektionszahlen, der Rechtsverordnung und vielem mehr.

(Quelle: Homepage des Landratsamtes Konstanz)

### Lesekreis Engen Roman von Celeste Ng

Engen. Noch immer in Videokonferenz hat der Lesekreis Engen Celeste Ngs »Was ich Euch nicht erzählte« für sein nächstes Treffen ausgewählt. Das Erstlingswerk (2014) der US-amerikanischen Schriftstellerin, vielfach prämiert, in 20 Sprachen übersetzt und inzwischen verfilmt, hat Publikum wie Kritik gleichermaßen begeistert. Sich allen Einordnungen verweigern, changiert der Roman zwischen Krimi, Familientragödie, Psychodrama und Einwanderergeschichte. Ob sich der Lesekreis ebenso einhellig für diese »genaue, lebendige Abbildung eines Emigrantenschicksals in Rückblenden, Interviews und Bekenntnissen« (FAZ) begeistern kann, wird sich am 7. April, leider immer noch in Videokonferenz, weisen. Neue Teilnehmer sind willkommen, der Zugangscode kann unter [manfred@muellerharter.de](mailto:manfred@muellerharter.de) erfragt werden.

Redaktions- und  
Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr

Fleisch & Feines  
aus dem Hegau  
**Eckes**  
Metzgerei  
Engens leckere Adresse  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

... **Frühlingsgrüße:**  
**Hallo Bärlauch!**  
– wir haben den ersten  
für Sie gepflückt.

- Bärlauchbratwürste**  
grob oder fein 100g **1,29 €**
- Bärlauchfleischkäse**  
herzhaft aromatisch 100g **1,49 €**
- Bärlauchbierschinken**  
so mager und  
schmackhaft 100g **1,65 €**
- Bärlauch-Cordon bleu**  
mit Schinkenspeck, Emmentaler  
und Bärlauchblatt 100g **1,29 €**
- Hähnchenbrust  
mit Bärlauchkruste**  
30 min. backen bei 160° C  
100g **1,70 €**

- Bärlauch  
Minutenschnitzel**  
vom Roastbeef 100g **2,99 €**
- Bärlauch-Maultäschle**  
mit Hack gefüllt 100g **1,59 €**

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!

Kompetent, freundlich, preiswert.  
Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerke Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADTWERKE  
ENGEN

## Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



### Kontaktbeschränkungen

**Private Treffen** im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



### Notbremse

**Verschärfte Kontaktbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:** Ein Haushalt plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



### Maskenpflicht

In folgenden Bereichen muss eine **medizinische Maske** getragen werden:

- Im öffentlichen Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In geschlossenen Räumen, die für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmt sind
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie an Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
- In Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen **Ausnahme:** Personal, das nicht direkt mit Patient\*innen oder Bewohner\*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.



### Medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske)

- Reduziert Tröpfchen und Spritzer beim Sprechen, Husten oder Niesen
- Fremdschutz, kein zuverlässiger Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll)
- Kennzeichnung: DIN EN 14683:2019-10



### Atemschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95)

- Schützt vor dem Einatmen kleinster Partikel und Tropfen
- Fremd- und Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll), kann unter bestimmten Voraussetzungen mehrfach verwendet werden.
- Kennzeichnung: DIN EN 149:2001, KN95/N95



### Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen offen.
- An **Grundschulen** findet Präsenzunterricht im Wechselbetrieb statt. Präsenzpflicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Weiterhin Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sind weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.

### Änderung ab 15. März 2021:

Alle Klassenstufen der Grundschule sowie die Klassenstufen 5 und 6 der weiterführenden Schulen kehren zu einem eingeschränkten Präsenzbetrieb unter Pandemiebedingungen zurück.

- **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.
- **Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen schließen.
- **Ballettschulen** schließen.
- **Praktische Ausbildung und Prüfung (gilt für Auto, Flugzeug und Boot)** sind unter Hygieneauflagen möglich. Alle Personen müssen eine medizinische Maske oder Atemschutzmaske tragen. Theorieunterricht ist nur online möglich.
- Besuch von **Bibliotheken und Archiven** ist mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich.
- **Erste-Hilfe-Kurse** ist mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest der Teilnehmer\*innen möglich, sowie ein Testkonzept für das Personal.



### Lockerung

#### Weiter Öffnung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen Einzelunterricht und Unterricht für Gruppen mit bis zu fünf Kinder bis einschließlich 14 Jahre anbieten.

\*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 07/03/2021

## Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



### Einzelhandel

**Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf** sind unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Bau-, Garten- sowie Raiffeisenmärkte
- ✓ Buchhandlungen
- ✓ Blumenläden
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemarkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechnik
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschalons
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

**Ausführliche Liste** auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

### Sonstiger Einzelhandel

darf neben „Click&Collect“ unter folgenden Bedingungen auch „Click&Meet“ anbieten:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken
- Vorherige Anmeldung sowie Terminbuchung mit festem Zeitfenster
- Dokumentation der Kontaktdaten

### Regelung für offene Geschäfte:

- Hygienekonzept vor Ort muss eingehalten werden.
- Geschäfte mit weniger als 10 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche: maximal ein\*e Kund\*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m<sup>2</sup>: ein\*e Kund\*in pro 10 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein\*e Kund\*in pro 20 m<sup>2</sup> (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden.



### Notbremse

**Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:** Der Einzelhandel darf kein „Click&Meet“ mehr anbieten. „Click&Collect“ ist möglich.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



### Lockerung

**Weitere Öffnungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:**

- Gesamter Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen öffnen:
- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
  - Tragen von medizinischen Masken

\*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



### Arbeiten

- Arbeitgeber\*innen sind gesetzlich verpflichtet, die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter\*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen auch in Präsenz möglich
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg\*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien)
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen



### Gesundheit & Soziales

- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen
- Keine Isolation der Betroffenen
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten\*innen und Besucher\*innen
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 07/03/2021



# Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



## Dienstleistungen

**Körpernahe Dienstleistungen sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:**

- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur), wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund\*innen sowie ein Testkonzept für das Personal benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung

**Weiterhin geschlossen:**

- Prostitutionsgewerbe

**Ausführliche Liste auf**  
» [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



## Notbremse

**Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:**

Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Ausgangsbeschränkungen

Die **Stadt- und Landkreise** sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner\*innen sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen überschritten ist und weitergehende regionale Maßnahmen nicht zu einem Rückgang geführt haben.

**Ansprechpartner\*innen** der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



## Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr)
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt

**Kantinen** schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.



## Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

**Ausnahmen:**

- Gerichtsverhandlungen
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen
- Betriebsversammlungen
- Prüfungen und deren Vorbereitung
- Eheschließungen
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe)
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen



## Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer
- Tragen von **medizinischen Masken**
- Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang



## Reisen

**Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.**

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

### Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

### Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)  
Stand: 07/03/2021

# Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



## Sport

**Individualsport im Freien und auf Außen- und Innensportanlagen** (keine Schwimmbäder) mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

**Kontaktarmer Gruppensport im Freien** mit bis zu 20 Kindern bis einschließlich 14 Jahre ist erlaubt.

Die Benutzung der **Umkleiden** oder **Aufenthaltsräume** ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer\*innen erlaubt.

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen:**

- ✗ Fitnessstudios aller Art
- ✗ Schwimm- und Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Tanzschulen
- ✗ Thermen und Saunen
- ✗ Vereinssportstätten
- ✗ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✗ Yogastudios

Für **Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb, Profi- oder Spitzensport** und für **dienstliche Zwecke** (etwa für Polizei und Feuerwehren) dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.



## Notbremse

**Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:**

Schließung von Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und Freizeitsport. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf weiterhin erlaubt. Gruppensport im Freien ist nicht mehr erlaubt, es gelten die verschärften Kontaktbeschränkungen.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Lockerung

**Weitere Vereinfachung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:**

Kontaktarmer Sport im Freien und auf Außenanlagen mit maximal 10 Personen.

\*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

### Geschlossen:

- ✗ Ateliers
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielflächen
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen

- ✗ Theater
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Zirkusse

### Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

### Geöffnet für „Click&Collect“ sowie „Click&Meet“:

- ✓ Wettannahmestellen

### Geöffnet mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten:

- ✓ Galerien
- ✓ Museen
- ✓ Gedenkstätten
- ✓ Zoologische und botanische Gärten



## Notbremse

**Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:**

Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologische und botanische Gärten werden für den Publikumsverkehr geschlossen.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Lockerung

**Weitere Vereinfachungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:**

Besuch von Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologischen und botanischen Gärten mit Dokumentation der Kontaktdaten, aber ohne Voranmeldung erlaubt.

\*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)  
Stand: 07/03/2021



**Schnelltests in Schulen:** Die MitarbeiterInnen an den Engener Schulen haben die Möglichkeit, sich zweimal wöchentlich freiwillig mit einem Corona-Schnelltest bei den Hausärzten und teilweise auch bei den Apotheken testen zu lassen. Marlene Wehrle von der Stadtapotheke Engen hat sich bereit erklärt, einmal in der Woche vor Ort an den Schulen die Tests durchzuführen. Beim ersten Testlauf am vergangenen Donnerstag wurden Schulleiter, Lehrer, Schulsekretärinnen, Hausmeister und Betreuungspersonal getestet. Insgesamt wurden 40 Tests an der Grundschule Engen, am Bildungszentrum und an der Grundschule Welschingen durchgeführt. Alle Tests waren negativ. Ein zweites Angebot besteht am Dienstag für die MitarbeiterInnen in den Kindergärten Welschingen, Sonnenuhr, St. Martin, Baumgarten und Waldorfindergarten. Diese wöchentlichen Testungen werden bis Ostern fortgeführt. Zum Schutz für sich selbst und andere und um die Eindämmung der Corona-Pandemie zu erreichen, ist die Bereitschaft für dieses zusätzliche Angebot groß. Linkes Bild: Der Schulleiter der Grundschule Engen Holger Laufer hat sich zu einem freiwilligen Schnelltest durch Marlene Wehrle von der Stadtapotheke Engen bereit erklärt. Rechtes Bild: Ein Mitarbeiter der Stadtapotheke Engen (Mitte) und Marlene Wehrle (links) führen bei Joachim Heitzmann, Hausmeister am Schulverbund, den Corona-Schnelltest durch. Bilder: Stadt Engen



## HANS-PETER STORZ

**Der Hegau braucht einen starken Vertreter im Landtag, dafür bitte ich am kommenden Sonntag um Ihre Stimme!**

Ihr  
*Hans-Peter Storz*

**DAS WICHTIGE JETZT**  **Zweitkandidat: Tim Strobel aus Engen**  
Beste Bildung | Sichere Arbeitsplätze | Bezahlbarer Wohnraum | Sozialer Klimaschutz | Starker ländlicher Raum

## »Der Weg allein zum Haus zurück ...«

**Trauertage im Kloster Hegne vom 29. bis 31. März**

**Hegau.** Die Theodosius Akademie im Kloster Hegne bietet in Kooperation mit der Seelsorge im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen vom 29. bis 31. März Trauertage an für Frauen und Männer an, die einen geliebten Menschen durch den Tod verloren haben. Vieles verändert sich, wenn ein Mensch stirbt, der bisher mit uns gelebt hat. Der Tod beendet ein Leben, nicht aber die Beziehung zu einem geliebten Menschen. In der Trauer kann Trost

wachsen und können Kräfte auferstehen, die neu Vertrauen in das Leben schenken.

Begleitet wird die Gruppe von Waltraud Reichle (Klinikseelsorge Singen) und André Böhnig (Geistlicher Begleiter und Systemischer Coach).

Weitere Informationen und Anmeldung: Kloster Hegne - Referat Bildung, Konradstraße 1, 78476 Allensbach-Hegne, Tel. 07533/807-260, [bildung@kloster-hegne.de](mailto:bildung@kloster-hegne.de) oder [www.kloster-hegne.de](http://www.kloster-hegne.de).

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: [Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de](mailto:Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de)

**INFO**  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)



**Abendimpuls findet wieder online statt  
»Moment mal«  
am 14. März**

**Hegau.** Am kommenden Sonntag, 14. März, lädt das »Moment mal«-Team des Dekanats Hegau um 19 Uhr zu einem Online-Abendimpuls ein. Unter dem Motto »Freiräume« wird ein mutmachender Impuls mit Texten und Musik gestaltet.

Auf [www.momentmal-hegau.de](http://www.momentmal-hegau.de) kann der Einwahllink für den Gottesdienst abgerufen werden. Ab 18.45 Uhr können sich Interessierte in die »Zoom-Kapelle« einwählen.

**Amt für Kinder,  
Jugend und Familie  
LernbegleiterInnen  
gesucht**

**Hegau.** In diesen besonderen und herausfordernden Zeiten sind viele Schülerinnen und Schüler auf Unterstützung angewiesen. Individuelle Lernbegleitung bedeutet, einen Schüler oder eine Schülerin zu unterstützen und zu begleiten. Lernbegleiterinnen und -begleiter helfen den Kindern und Jugendlichen dabei, ihre persönlichen Stärken und Kompetenzen auszubauen und Wissenslücken zu schließen. Der zeitliche Umfang beträgt circa ein bis zwei Stunden pro Woche. Die Lernbegleitung kann auch digital durchgeführt werden. Gesucht werden gefestigte Persönlichkeiten, die dazu bereit sind, eine solche verantwortungsvolle soziale Tätigkeit auf ehrenamtlicher Basis zu übernehmen.

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie im Landratsamt Konstanz bietet den Ehrenamtlichen regelmäßige Austauschtreffen und Fortbildungen sowie fachliche Begleitung an. Während ihrer Einsätze sind die ehrenamtlichen Lernbegleiterinnen und -begleiter unfall- und haftpflichtversichert. Die Fahrtkosten werden erstattet. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Kerstin Schulz, Landratsamt Konstanz - Amt für Kinder, Jugend und Familie, unter der Telefonnummer 07531/800-2071 oder per E-Mail an [kerstin.schulz@LRAKN.de](mailto:kerstin.schulz@LRAKN.de).

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

# MARTIN



Der neue

# MOKKA

Ab sofort bei uns.

**Jetzt Probe fahren!\***

\*Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch oder per Mail einen Termin.

Opel Vertragshändler · VW-Servicepartner  
Autohaus Konrad Martin GmbH & Co. KG  
Ludwigshafener Str. 2 · 78333 Stockach · 07771/2070  
[www.autohaus-martin.com](http://www.autohaus-martin.com)

# Herausforderung »Corona« sehr gut gemeistert

## Zahlen, Daten und Fakten aus der Stadtbibliothek Engen, die dieses Jahr 20 Jahre alt wird

Die Corona-Krise wirkte sich im vergangenen Jahr auch auf die Stadtbibliothek Engen aus - viele Wochen musste sie schließen. Doch mit viel Flexibilität, Fantasie und Expertise meisterte das Büchereiteam die neuen Herausforderungen bestens. Dies zeigte sich im Jahresbericht 2020 des Leitungsteams der Stadtbibliothek aus Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken in der jüngsten Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses. Die Zahl der Mediennutzungen erreichte einen sehr guten Wert und die Bibliothek war auch im vergangenen Jahr eine viel besuchte Einrichtung der Stadt Engen. Dankbar nahmen die LeserInnen das Ausleihangebot sowohl physischer als auch digitaler Medien an und die Bibliothek konnte trotz elfwöchiger Schließung knapp 72.000 Ausleihen (2019: 76.000) verbuchen.

Engen (her). Der Medienbestand sank 2020 aufgrund der umfangreichen Bestandsrevision im März, erstmals seit Bestehen der Bibliothek, von 19.301 Medieneinheiten (ME) im Jahr 2019 auf 18.904 ME (2020). 2.850 ME wurden ausgeschieden und durch 2.455 ME ersetzt. Insgesamt wurde der Bibliotheksbestand 3,4-mal entliehen. Als Ausleihrenner erwiesen sich erneut die Tonies (Hörfiguren mit einem NFC-Chip) und die Tonieboxen (Abspielgeräte). 20.727 Euro wurden 2020 für 1.910 physische Medien und 2.936 Euro für 265 digitale Medien ausgegeben sowie rund 3.800 Euro für die insgesamt 31 Veranstaltungen. Vom Land wurde die Stadtbibliothek mit 780 Euro bezuschusst, der Förderverein unterstützte die Bibliothek 2020 mit einer Summe von rund 4.600 Euro zur Anschaffung von 544 neuen Medien. Eigene Einnahmen durch Jahresgebühren und Entleihgebühren erwirtschaftete die Stadtbibliothek 2020 in Höhe von 8.337 Euro. Bedingt durch die zwei Shutdowns und die abgesagten Veranstaltungen und Führungen

betrug die Anzahl der Öffnungszeiten lediglich 593 (Vorjahr: 714). Das Bibliothekspersonal besteht aus zwei Teilzeitkräften (zwei Bibliothekarinnen à 20 Stunden/Woche), einer Teilzeitbeschäftigten (Bürokauffrau/15 Stunden/Woche), 13 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in der Ausleihe sowie sechs Vorlesepatinnen. »Als sich Ende Februar 2020 die Coronalage zuspitzte, stellten wir mit Blick auf die Sorgfaltspflicht ehrenamtliche MitarbeiterInnen ab 60+ frei. Momentan pausieren sieben Ehrenamtliche«, so Bärbel Oetken. Mit 1.035 liehen sich etwas weniger LeserInnen Medien aus als im Vorjahr mit 1.284. »Erstmals übersteigt die Zahl der Erwachsenen die der Kinder, was einerseits mit der Bitte, mit möglichst wenigen Personen die Bibliothek zu besuchen, einherging und andererseits den reduzierten Besuch von Kindergruppen widerspiegelt«, begründete Bärbel Oetken. Viele LeserInnen hätten 2020 jedoch die Bibliothek wieder neu für sich entdeckt und ihren Bibliotheksausweis reaktiviert. 108 SeniorInnen ab 60 Jahren sind Kunden der Bibliothek, insgesamt 195 neue LeserInnen (2019: 303) ließen sich 2020 erstmals einen Ausweis erstellen, darunter 80 Erwachsene. »Leider gab es bei den Kindern einen Einbruch um nahezu 50 Prozent. Hier kann man die Wichtigkeit der Klassen- und Kitabesuche sehr gut erkennen, bei denen eine Vielzahl an Leseausweisen neu ausgestellt wird. Nur eine Kindergartengruppe und eine Schulklasse konnten 2020 die Bibliothek besuchen«, bedauerte Bärbel Oetken. Besucherbegrenzung, Schließung ab 16. März, Einrichtung eines privaten Lieferservices, Öffnung als erste städtische Einrichtung nach sechswöchiger Schließzeit, Ausarbeitung eines Hygienekonzepts, Datenerfassung gemäß Coronaverordnung, ab November wieder Beschränkung des Aufenthalts in der Bibliothek und schließlich ab 16. Dezember zweite Schließung und inzwischen ein »Click+Collect«-Angebot - so lassen sich die Herausforderun-

gen, die das Team durch Corona zu bewältigen hatte, in Kurzform zusammenfassen.

Der erste Shutdown im März wurde auch für die sehr arbeitsintensive Umstellung auf die neue Verbuchungstechnologie (RFID) genutzt. Im Sommer wurden die letzten technischen RFID-Komponenten vor Ort installiert und das Großprojekt erfolgreich abgeschlossen. Seit August letzten Jahres steht den KundInnen nun auch ein Selbstverbuchungsterminal für die Medienausleihe zur Verfügung, »über das bereits rund 30 Prozent der Ausleihen laufen, vor allem von Kindern«, berichtete Judith Maier-Hagen.

Großer Beliebtheit erfreute sich infolge der Bibliotheksschließungen die Onleihe. So nahm die Ausleihe von eBooks und eAudios um 41 Prozent auf insgesamt 7.032 digitale Ausleihen zu. Der Bestand wurde kräftig aufgestockt.

»Bib goes open air«: Trotz aller Widrigkeiten konnten die Bibliothek und ihr Förderverein immerhin 32 Veranstaltungen durchführen, 22 Termine mussten abgesagt werden. »Mit vielen Open-Air-Veranstaltungen sowie der Verlegung in größere Räumlichkeiten konnte, unter Beachtung aller Hygienevorschriften, doch vieles möglich gemacht werden und die Engener nahmen das Angebot gerne

an«, zeigte sich Judith Maier-Hagen erfreut. Ein großer Erfolg mit bis zu 70 ZuhörerInnen waren die sieben »Draußengeschichten« auf der Freilichtbühne, um über die Sommerferien eine kleine Abwechslung zu bieten. Beim Sommerleseclub »Heiß auf Lesen« lasen 94 Kinder 490 Bücher. Der geplante Leseherbst fand nur eingeschränkt statt, die »Sternstunden im Advent« mussten 2020 ausfallen. Die beliebten »Gute-Nacht-Geschichten zum Advent« in neuem Format als YouTube-Lesungen konnten tolle 720 Aufrufe verzeichnen.

»Die Stadtbibliothek wird 20 Jahre alt!«, hoffen Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken, das Jubiläum mit einer Abendveranstaltung, einem Familiennachmittag und vielen weiteren Überraschungen gebührend feiern zu können. Die Traumstunden gibt es bis April als YouTube-Video zu sehen. Zeitnah sollen Erklär-Videos für die Schulen entstehen, um einen kleinen Ersatz für die Klassenführungen im ersten Halbjahr anbieten zu können. Mit den Fördergeldern aus der erfolgreichen Bewerbung beim bundesweiten Förderprogramm »WissensWandel« können nun 17 Tablets für Schulklassen angeschafft sowie ein neues Online-Portal (OPEN) mit vielen neuen Funktionen in Betrieb genommen werden.



»Sie machen einen richtig tollen Job«, diesem Lob von CDU-Gemeinderat Christian Arnold an Judith Maier-Hagen (links) und Bärbel Oetken (rechts) sowie Karin Wenger (nicht auf dem Bild) schlossen sich auch Bürgermeister Johannes Moser und Mitglieder des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses an und zeigten sich sehr beeindruckt davon, wie welchen kreativen Formaten das Team der Stadtbibliothek Engen auf die Coronaeinschränkungen reagiert und die Zeit der Schließungen genutzt habe. Die beiden Bibliothekarinnen sprachen ihrerseits unter anderem den ehrenamtlichen HelferInnen vom Förderverein und allen Unterstützern der Stadtbibliothek einen großen Dank aus.

Bild: Archiv Hering

## »Lesespaß in Taschen« für die Kleinsten ab Zwei

Neues Angebot der Stadtbibliothek

Engen. Als kleine »Entschädigung« für die ausfallenden »Mit Zwei dabei«-Veranstaltungen bietet die Stadtbibliothek ab sofort einen schönen Ersatz an: Alle interessierten Eltern können für ihr zwei- bis dreijähriges Kind dafür eine kleine »Lesespaß-Tasche für Kleine« aus der Bibliothek ausleihen. Die Bibliothek hat insgesamt fünf verschiedene Lesespaß-Taschen (in dreifacher Ausfertigung) zusammengestellt. Darin enthalten sind jeweils: ein Bilderbuch, eine Bastelidee, Spielanregungen, Fingerspiele und Lieder. Alle zwei Wochen kann die Tasche gegen eine andere ausgetauscht werden. Das Selbstgebastelte darf natürlich behalten werden. Im Angebot gibt es folgende Bilderbuchgeschichten: »Lenas

Laden«, »Der allerbeste Platz«, »Tupfst du noch die Tränen ab?«, »Der Wal nimmt ein Bad« und »Gute Nacht, Gorilla!« Die Taschen sind im Online-Katalog (<https://web-opac.kivbf.de/engen/index.asp?DB=Engen>) unter dem Stichwort »Lesespaß« zu recherchieren. Hier ist auch zu sehen, welche Taschen momentan verfügbar sind. Die Taschen können nach vorheriger Reservierung per E-Mail ([stadtbibliothek@engen.de](mailto:stadtbibliothek@engen.de)) oder unter Tel. 07733/501839 an der Eingangstür der Stadtbibliothek zu folgenden Zeiten abgeholt werden: Dienstag, 10 bis 12 Uhr oder Donnerstag, 15 bis 17 Uhr. Möglich gemacht hat dieses Angebot eine Spende des Fördervereins der Stadtbibliothek Engen, dem hiermit herzlich gedankt sei.

## »Ein Löwe in der Bibliothek«

Neues »Traumstunden«-Video ist online

Engen. Bärbel Oetken liest für alle Kinder ab vier Jahren eine Geschichte, die passender Weise in einer Bibliothek spielt. Das Bilderbuch von Michelle Knudsen, illustriert von Kevin Hawkes, ist im Orell Füssli Verlag erschienen. Das Video ist ab sofort über den YouTube-Kanal der Stadtbibliothek Engen oder über die Homepage der Stadt Engen zu finden.

Zum Inhalt: In einer Bibliothek gibt es Regeln. Und die gelten auch für Löwen. Die strenge Bi-

bliotheksleiterin Frau Pepper achtet peinlich genau auf die Einhaltung der Hausregeln. Doch als eines Tages ein Löwe in der Bibliothek auftaucht, weiß niemand so recht, was jetzt zu tun ist. Frau Pepper befindet, dass er bleiben darf - solange er sich an die Regeln hält. Und siehe da, der Löwe benimmt sich vorbildlich. Mehr noch: Er macht sich richtig nützlich.

Aber als etwas Schlimmes passiert, bricht der Löwe sämtliche Regeln. Was nun?

## »Click&Meet« jetzt in der Stadtbibliothek möglich

Ab kommendem Dienstag, 16. März, können  
Einzeltermine gebucht werden

Engen. Aufgrund der neuen Corona-Verordnung bietet die Stadtbibliothek ihren LeserInnen ab Dienstag, 16. März, einen »Click&Meet«-Service an. Unter bestimmten Voraussetzungen ist somit wieder ein Besuch in der Stadtbibliothek zur Medienausleihe möglich. Dazu werden telefonisch oder per E-Mail Einzeltermine in einem Zeitfenster von 20 Minuten vergeben.

Da die Stadtbibliothek möglichst vielen NutzerInnen diesen Service ermöglichen möchte, ist die Aufenthaltsdauer auf höchstens 20 Minuten beschränkt. Die Stadtbibliothek bittet ihre LeserInnen dann zur Medienausleihe nach Möglichkeit den Selbstverbucher zu nutzen. Die Medienrückgabe erfolgt in der Bibliothek mithilfe eines bereitgestellten Rückgaberegals.

Für einen Besuch in der Stadtbibliothek gelten folgende Voraussetzungen: Zutritt nur nach vorheriger Anmeldung und

unter Angabe der Kontaktdaten (Paragraf 6 der Corona-Verordnung), mit medizinischem Mundschutz oder FFP2-Maske. Weiterhin gelten die Abstandsregelung sowie die Handdesinfektion beim Eintritt.

Möglich sind 20-minütige Terminbuchungen vorläufig für folgende Tage: **Mittwoch 15 bis 18 Uhr, Freitag 9:30 bis 12:30 Uhr und Samstag 10 bis 13 Uhr.**

Der Abholservice vorbestellter Medien beziehungsweise der »Überraschungstüten« bleibt weiterhin zu den gewohnten Zeiten bestehen. Dazu sollte bis 12 Uhr am Vortag die Bestellung aufgegeben werden (telefonisch oder per E-Mail) und die gepackten Büchertüten kontaktlos vor der Eingangstüre der Stadtbibliothek zu folgenden Zeiten abgestellt werden: Dienstag 10 bis 12 Uhr und Donnerstag 15 bis 17 Uhr.

Nähere Informationen auch unter Telefon 07733/501839, E-Mail: [stadtbibliothek@engen.de](mailto:stadtbibliothek@engen.de) und [www.engen.de](http://www.engen.de).



### Landtagswahl am 14. März 2021



Vergessen Sie nicht den Mund-Nasen-Schutz (OP-Maske oder FFP2-Maske), wenn Sie zur Wahl gehen. Die Abstandsregelung (mindestens 1,5 m) und die Hygienevorschriften sind bei Ihrem Besuch im Wahllokal ebenfalls einzuhalten.

# Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster  
Holz-Fenster  
Holz/Alu-Fenster  
Haustüren  
Insektenschutz



# Demenz hat verschiedene Gesichter

## Maria Elfriede Lenzen bietet Beratung und Begleitung

**Engen.** Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtli-

che Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude

am Leben zu haben. »Gerade in der jetzigen Zeit, wo für uns Menschen deutliche Veränderungen spürbar geworden sind, ist es so wichtig, sich Rat und Zuspruch zu holen. Vielleicht kann ich einen kleinen Teil dazu beitragen, dass es Menschen, die einen Angehörigen begleiten, etwas besser geht«, hofft Maria Elfriede Lenzen..



Bei der **Stadt Engen** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die **befristete** Stelle einer/eines

### Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters (m/w/d)

in der **Stadtkämmerei** zu besetzen.

#### Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Unterstützung bei der weiteren Umsetzung des neuen kommunalen Haushalts-/Rechnungswesen (NKHR) – insbesondere Erstellung der Eröffnungsbilanz, Aufbau eines Finanzcontrollings, Aufbau eines Berichtswesens
- Gebühren- und Preiskalkulationen
- Digitalisierung im Finanzbereich

Die Stelle ist für zwei Jahre befristet.

#### Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium als Diplomverwaltungswirt (FH) oder Bachelor of Arts (Public Management) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im doppelten Haushaltsrecht, fundierte Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen, insbesondere Excel
- Teamfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Belastbarkeit und überdurchschnittliches Engagement
- Verantwortungsbewusstsein, selbständiges Denken und wirtschaftlicher Sachverstand

#### Wir bieten:

- einen interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich in einem hochmotivierten Team
- eine leistungsgerechte Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter [www.engen.de](http://www.engen.de) oder von Caroline Wolf unter Tel. 07733/502-264.

Ihre aussagekräftige Bewerbung nehmen wir gerne bis zum **25. März 2021** entgegen.

⇒ Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen.

⇒ E-Mail [bewerbungen@engen.de](mailto:bewerbungen@engen.de) (max. 5 MB)

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)



## Hohentwiel-Gewerbeschule Singen

### Infos zum Technischen Gymnasium

**Hegau.** Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen informiert am 18. März und am 6. Mai über die Mittelstufe des Technischen Gymnasiums. Diese bietet die Möglichkeit, nach Abschluss der Klasse 7 in die Klasse 8 des Technischen Gymnasiums zu wechseln. Am 25. März findet ein digitaler Schnuppertag für diese Schulart statt.

Informationen zur Schulart und Links zur Teilnahme an den digitalen Informationsangeboten sind unter [www.hgs-singen.de](http://www.hgs-singen.de) zu finden oder unter [info@hgs-singen.de](mailto:info@hgs-singen.de).

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal** Verlags-GmbH  
Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
Tel. 07733/996594-5660  
Fax 07733/996594-5690,  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)  
Geschäftsführer: Tobias Gräser

#### Redaktionsleitung:

Gabriele Hering, Tel. 07733/996594-5661 oder 01515/4408650  
E-Mail: [gabriele.hering@info-kommunal.de](mailto:gabriele.hering@info-kommunal.de)

#### Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann bei Info Kommunal (siehe oben)

#### Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

**Auflage:** 10.810

#### Amtsblatt nicht erhalten?

Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, [qualitaet@psg-bw.de](mailto:qualitaet@psg-bw.de)

# Land stellt Unterstützung für ausgefallene Elternbeiträge in Höhe von 80 Prozent in Aussicht

## VKS beschloss Erlass der Gebühren für die Kinderbetreuung während der coronabedingten Schließung der Einrichtungen

Wie im vergangenen Jahr für die Monate April bis Juni erlässt die Stadt Engen auch für die Monate Januar und Februar 2021 aufgrund der coronabedingten Schließung die Gebühren für eine Betreuung in den Kinderbetreuungseinrichtungen sowie in der Kernzeitenbetreuung an der Grundschule Engen. Dies beschloss der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss (VKS) in der vergangenen Woche.

Engen (her). Nachdem am 13. Dezember 2020 in der Telefonkonferenz zwischen der Bundeskanzlerin und den Regierungschefinnen/Regierungschefs der Länder beschlossen worden war, ab dem 16. Dezember den Unterricht und jegliche Veranstaltungen an Schulen sowie den Betrieb an Kindertagesstätten bis zum 10. Januar 2021 auszusetzen, wurde in Engen für die Klassenstufen 1 bis 7 sowie für Kita-Kinder und Kinder in der Kindertagespflege eine Notfallbetreuung eingerichtet, um in den Bereichen der kritischen Infrastruktur die Arbeitsfähigkeit der Erziehungsberechtigten aufrechtzuerhalten. Anspruchsberechtigt waren Kinder, deren Erziehungsrechte von ihrem Arbeitgeber als unabkömmlich galten, sowie Kinder, für deren Kindeswohl eine Betreuung notwendig war. Von einer Kapazitätsbeschränkung von 50 Prozent der genehmigten Plätze beziehungsweise der Klassenstärke wurde abgesehen. Angesichts der bis dahin immer noch zu hohen Infektionszahlen wurde am 6. Januar sowie am 14. Januar vom Ministerpräsidenten entschieden, dass die Schließung der Einrichtungen bis Ende Januar fortbesteht. Zu diesem Zeitpunkt jedoch wurde eine südafrikanische Virusmutante in einer Kita in Freiburg nachgewiesen, was die Situation für eine mögliche stufenweise Öffnung von Grundschulen und Kitas grundlegend

änderte. Daher entschied Ministerpräsident Kretschmann, die Einrichtungen bis nach den Fastnachtsferien, also bis zum 21. Februar, geschlossen zu halten.

Der Anspruch auf eine Notbetreuung war im Januar und Februar deutlich weiter gefasst als während der Kita- und Schulschließung im ersten Lockdown von März bis Juli 2020. Die Engener Verwaltung hatte festgelegt, dass eine Notbetreuung nur auf Antrag mit Nachweis der Präsenzpflcht durch die Arbeitgeber erfolgen soll, wobei Betreuung Vorrang vor Bürokratie hatte. Diese Vorgehensweise trug dazu bei, dass es, im Gegensatz zu angrenzenden Gemeinden, in den kommunalen Einrichtungen nicht zu einer zu hohen Auslastung in der Notbetreuung kam, was dem Infektionsgeschehen zuträglich war. Im Dezember wurde die Notbetreuung von 77 Kinder (17 Prozent) besucht, im Januar von 137 Kindern (30,24 Prozent) und im Februar von 164 Kinder (36,20 Prozent).

In den Engener Einrichtungen wurde die Notbetreuung in den normalerweise bestehenden Gruppen und in der regulären Betreuungsform angeboten. Um die Gruppen in der Notbetreuung nicht zusammenlegen zu müssen, war das gesamte Kita-Personal der städtischen Einrichtungen nahezu im gewohnten Umfang im Einsatz. Der Gemeinde- und Städtetag Baden-Württemberg hatte empfohlen, die Erhebung der regulären Gebühren zunächst für den Monat Januar, nachfolgend dann auch für den Monat Februar auszusetzen. Entsprechend wurde für die Monate Januar und Februar von der Engener Verwaltung verfahren und der freie Träger, der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik, informiert, der sich dieser Vorgehensweise anschloss. Für den Monat Dezember 2020 wurden die Gebühren für die Kinderbetreuung vollumfänglich erhoben, da von der Schlie-

ßung der Einrichtungen, bedingt durch die Weihnachtsferien, lediglich eine Kalenderwoche betroffen war.

Das »Aussetzen von Gebühren« bedeutet, dass die Gebühren zunächst nicht eingezogen werden. Eine Entscheidung über einen möglichen Erlass kann so zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden, zum Beispiel dann, wenn die Rechtslage eindeutig geklärt ist. In diesem Fall bedeutete dies, dass im Januar noch nicht absehbar war, welche Entscheidung auf Bundes- und Landesebene getroffen werden würde, um die Einnahmeausfälle aufzufangen oder zumindest zu mindern.

In einem Schreiben des Ministerpräsidenten vom 26. Januar wurden die Kommunen informiert, dass das Land Baden-Württemberg für die ausgefallenen Elternbeiträge eine Unterstützung in Höhe von 80 Prozent in Aussicht stellt. Die genauen Festlegungen und Wege der Umsetzung sollen in einer Vereinbarung erfolgen, die der Verwaltung zur Ausschusssitzung noch nicht vorlag. Die Gebühren für eine Notbetreuung wurden in den Monaten

Januar und Februar erhoben, um dem Äquivalenzprinzip gerecht zu werden. Durch die Notbetreuung konnten Einnahmen durch Elternbeiträge in Höhe von 25.468 Euro im Januar und 29.676 Euro im Februar generiert werden.

Der Einnahmeausfall bei den kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen betrug im Januar 35.937 Euro und im Februar 34.548 Euro.

Die Kernzeitenbetreuung an der Grundschule Engen wurde im Januar und Februar ebenfalls ausgesetzt. Die Einnahmeverluste belaufen sich hier auf rund 1.700 Euro pro Monat.

Ebenfalls einstimmig beschloss der VKS, dass die Mindereinnahmen, die dem Waldorfkinderergarten Engen durch eine dem städtischen Vorgehen entsprechende Rückerstattung beziehungsweise Erlass der Elternbeiträge entstehen, von der Stadt Engen auf Antrag in Höhe von 80 Prozent übernommen werden.

Sollte das Land den Gebührenaussfall in Höhe von 100 Prozent ausgleichen, werden die Mindereinnahmen entsprechend mit 100 Prozent erstattet.

STADTWERKE ENGEN

GÜNSTIGE STROMPREISE

Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

## »Tanzen nach Bach«

Förderkreis für Kirchenmusik lädt am 21. März in die evangelische Auferstehungskirche ein

Zu einem besonderen Konzerterlebnis lädt der Förderkreis für Kirchenmusik Engen am Sonntag, 21. März: Nach Musik von Johann Sebastian Bach wird die Tänzerin Helena M. Fernandino eine Tanzperformance gestalten. Aufgrund der geltenden Hygiene-Vorschriften wird das geistliche Konzert um 16 und um 18 Uhr in der evangelischen Auferstehungskirche mit nur einer sehr begrenzten Besucherzahl zu erleben sein. Deshalb ist eine vorherige Anmeldung unter [www.kirchenmusik-engen.de](http://www.kirchenmusik-engen.de) unbedingte Voraussetzung für den Besuch dieses alle Sinne ansprechenden Konzertes. Unter dieser Website sind auch Informationen über die Teilnahmebedingungen zu erhalten (siehe auch Rubrik).

Engen. Das Besondere an diesem Konzerterlebnis wird sein, dass die Besucher die Möglichkeit haben, selbst die Musikstücke auszuwählen, zu denen getanzt wird. Im »Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach« hat Bach selbst eine Auswahl getroffen, Lieblingsstücke für seine Frau, Stücke der Kinder, beliebte Musikstücke der Zeit und für den familiären Hausgebrauch, Stücke zum gemeinsa-

men instrumentalen und vielleicht auch tanzenden Musizieren. Diese Auswahl setzen Künstler und Publikum nun fort. Nach einer notwendigen Vorauswahl werden die vom Publikum gewählten Stücke tänzerisch und musikalisch lebendig.

So entsteht eine unwiederholbare Tanz- und Musikaufführung, zu deren Einmaligkeit das Konzertpublikum selbst beiträgt. Deshalb wird jedes der beiden Konzerte auch individuell gestaltet sein, je nachdem, was die Besucher auswählen.

Helena M. Fernandino wurde in Barbacena, Brasilien, geboren und begann bereits im Alter von neun Jahren ihre Tanzausbildung an der »Corpus Academia«. Dort entwickelte sie bereits sehr früh ihren persönlichen Tanzstil, den sie später unter anderem in Deutschland, Belgien und Österreich weiterentwickelte. Nach dem Abitur in Barbacena begann sie ein Studium der Sprachwissenschaft, das sie im Jahr 2003 mit dem Master abschloss. Gleichzeitig arbeitete sie bereits als Tanzlehrerin und Choreografin, begann zusätzlich eine Tanzausbildung nach der »Royal Academy of Dance«-Methode und erhielt in Brasilien mehrere

Auszeichnungen bei Tanzfestivals als zeitgenössische Tänzerin. Parallel zu ihren künstlerischen Aktivitäten lehrte sie an der Universität Barbacena portugiesische Literatur und Sprachwissenschaft.

Im Jahr 2003 zog es Helena M. Fernandino nach Europa, wo sie seither in Dresden lebt. Sie arbeitete mit renommierten Choreografen und Regisseuren, unter anderem beim Theater Münster, dem Gerhard-Hauptmann-Theater Görlitz/Zittau und am Europäischen Zentrum der Künste in Dresden.

Von 2013 bis 2016 erhielt sie das sächsische Landesstipendium für die Künstlerische Meisterklasse der Palucca Hochschule für Tanz Dresden, 2014 den DAAD Preis »für hervorragende Leistung Ausländischer Studierender«.

Seit 2015 hat Fernandino einen Lehrauftrag an der Hochschule Zittau/Görlitz. Auch entwickelte sie eigene künstlerische Projekte, unter anderem zum »Requiem« von Dvorak, das Video-Tanzprojekt »Helena« oder ihre Solo-Stücke »Unort« und »Amparo«.

Begleitet wird Helena M. Fernandino in diesem besonderen Konzert vom Pianisten Friedemann Stolte, ebenfalls aus

### Schnelltests vor Konzertbesuch

Selbstverständlich gelten für das Konzert die üblichen Hygieneregeln (Abstand, Händedesinfektion, Medizinische Maske). Zusätzlich führt der Förderkreis in Kooperation mit Bürgermeister Johannes Moser und der Stadt Engen verbindlich für alle Zuhörer (auch für Geimpfte) 45 Minuten vor Konzertbeginn im evangelischen Gemeindehaus einen kostenlosen COVID-Schnelltest durch. Ein negatives Testergebnis ist Voraussetzung für den Besuch des Konzertes.

Auch die Künstler werden getestet sein.

Dresden. Im Alter von sieben Jahren erhielt dieser seinen ersten Klavierunterricht und begann seine musikalische Laufbahn in verschiedenen Chören, erst als Sänger, später als Chorleiter der Lilienfelder Cantorei, des Kirchen- und Kinderchores Bühlau und des Bessiner Kammerchores. Sehr früh begann Stolte auch mit eigenen Kompositionen. Nach dem Abitur studierte er Kirchenmusik und Komposition in Dresden und ergänzte seine musikalischen Studien durch privaten Klavier- und Gesangsunterricht. Seit 1989 ist er Korrepetitor an der Palucca Hochschule für Tanz Dresden und wirkte an zahlreichen Vorstellungen dieser Hochschule im In- und Ausland mit.

Von 1996 bis 2001 hatte Stolte einen Lehrauftrag für Klavierimprovisation an der Hochschule für Musik Dresden. Seit 2006 erweiterte er sein musikalisches Spektrum durch eine Ausbildung an der Marimba. Ein weiteres wichtiges Element seiner musikalischen Arbeit sind eigene Kompositionen für Klavier, Orgel, Chor und Marimba, verschiedene Kammerbesetzungen, Instrumente der Alten Musik sowie für Choreografien. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, um eine angemessene Spende wird gebeten.

**GWG**

**Immobilien**

### Ihr Makler mit Herz und (Sach-)Verstand!

**78234 Engen-Gewerbepark: Büro, 86 m<sup>2</sup> Nfl., 2. OG, Bj. 1999, Gas, EnEV Verbr. 78,7 kWh/(m<sup>2</sup>.a), sofort frei, zzgl. NK, Kautiön, KALT: 460,00 €**

**78351 Bodman: exklusive Büroeinheit, 84 m<sup>2</sup> Nfl., 1. OG, Bj. 2016, Teeküche, Aufzug, Stellplätze, EnEV Bedarf 48,2 kWh/(m<sup>2</sup>.a) ab sofort KALT: 1.160,00 €**

**78224 Singen-Innenstadt: Büros 10 m<sup>2</sup> - 30 m<sup>2</sup> Nfl., EG, historisches Gebäude, Bj.1912/2010, Gas, EnEV Verbr. 109,4 kWh/(m<sup>2</sup>.a), ALL-INCLUSIVE [Möbel,WLAN, Küche, WC, Drucke) März 2021, zzgl. KT ab WARM: 250,00 €**

**78244 Gottmadingen-ERSTBEZUG: Büro/Lagerflächen ab 15 m<sup>2</sup> - 300 m<sup>2</sup> Nfl. 1. OG, Bj. 2021, EnEV Verbr. 113,4 kWh/(m<sup>2</sup>.a), Gas, Aufzug, Kran, WC-Anlage, Flächen nach Bedarf teilbar, zzgl. NK, Kautiön, April 2021 KALT 5,90 € /m**

» [info@gwg-bodensee.de](mailto:info@gwg-bodensee.de) » kurzfristige Besichtigungen möglich!

**Andrea Helmbrecht · Hilzingen · Handy 0171 / 474 56 86**  
Telefon 0 77 31 / 86 52 13 · [www.gwg-bodensee.de](http://www.gwg-bodensee.de)



# »Von der Milch zum Babybrei - Ernährung im ersten Jahr«

## Landwirtschaftsamt bietet Online-Veranstaltung am 19. März

**Hegau.** Das Forum Ernährung und Verbraucherbildung am Landwirtschaftsamt in Stockach bietet im Rahmen der Landesinitiative »Bewusste Kinderernährung« allen interessierten Eltern die Möglichkeit, von zu Hause aus am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken im ersten Lebensjahr teilzunehmen. Zwischen

dem fünften und siebten Monat brauchen Babys mehr als die Muttermilch oder Milchnahrung. In diesem Zeitraum wird empfohlen, mit dem ersten Brei zu beginnen. Doch mit was wird begonnen, wie funktioniert die Umstellung und wie erkennt man, was sein Kind braucht? Im Rahmen des Online-Angebots »Von der Milch zum Baby-

brei - Ernährung im ersten Lebensjahr« am Freitag, 19. März, informiert Beki-Referentin Britta Säger-Ossenbergr per Videokonferenz, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Interessierte haben von 20 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären. Eine An-

meldung beim Landwirtschaftsamt Stockach unter Angabe des Namens, Wohnorts, der Telefonnummer, E-Mail sowie des Alters des Kindes ist unter Tel. 07531/800-2942 oder an [forum.ernaehrung@LRAKN.de](mailto:forum.ernaehrung@LRAKN.de) bis zum 15. März möglich. Weitere Infos werden nach der Anmeldung erteilt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hewen Domizile   
Service GmbH

Zur Verstärkung unseres Verwaltungsteams suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt:

**Verwaltungsmitarbeiter im Gesundheitswesen (m/w/d)**  
unbefristet in Teilzeit (50% bis 75%)



Die Hewen Domizile Service GmbH ist Dienstleister in der Pflegebranche. Für unsere Kunden übernehmen wir Aufgaben der hauswirtschaftlichen Versorgung, der haustechnischen Betreuung und der Administration und Verwaltung.

Als Verwaltungsmitarbeiter\*in erwartet Sie eine verantwortungsvolle, spannende und vielseitige Tätigkeit mit Raum zur Eigeninitiative und Gestaltungsmöglichkeit.

### ● Ihre Aufgaben:

- Allgemeine administrative Tätigkeiten
- Erledigung der Korrespondenz und Entgegennahme der Telefonate
- Kontaktstelle für Bewohner, Angehörige und Besucher
- Abrechnung der Leistungen mit Kostenträgern und Bewohnern
- Vorbereitende Aufgaben der Finanzbuchhaltung
- Stammdatenpflege
- Aktenverwaltung

### ● Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Bürokaufmann/-frau im Gesundheitswesen oder eine vergleichbare Ausbildung
- Kunden- und serviceorientierte Arbeitsweise, ergänzt durch Organisationstalent und Empathie
- Positive Einstellung zur Altenpflege
- Respektvoller und wertschätzender Umgang mit den Bewohnern, Angehörigen, Besuchern und Kollegen
- Erweiterte Kenntnisse in der Bürokommunikation MS-Office und EDV gestützter Abrechnung

### ● Das dürfen Sie erwarten:

- Eine intensive Einarbeitung durch Kolleginnen und Kollegen
- Freiraum für eigene Ideen im Rahmen einer guten Ergebnisqualität
- Individuelle Arbeitszeiten in einem attraktiven Arbeitsumfeld
- Leistungsgerechte Bezahlung sowie einen Dienstwagen nach der Probezeit
- Ein gesundes und agiles Dienstleistungsunternehmen mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten

Werden Sie Teil unseres Teams! Maik Zlatanovic, Geschäftsführer, freut sich auf Ihre Bewerbung. Gerne per E-Mail oder per Post.

## Gastfamilien gesucht

Stiftung Liebenau Teilhabe bietet fachliche Begleitung

**Hegau.** Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen kön-

nen, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreuung Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, [www.stiftung-liebenau.de/teilhabe](http://www.stiftung-liebenau.de/teilhabe).



TISCHIDEEN & AMBIENTE  
... entdecke Deinen Lifestyle!

### Versandmitarbeiter (m/w/d)

Für unseren Onlinehandel suchen wir ab sofort Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit.

Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen  
Tel. 07708-23000-14 | [www.fischideen-und-ambiente.de](http://www.fischideen-und-ambiente.de)  
Mo - Fr 9 - 16.30 Uhr | Sa 9 - 12.30 Uhr

## Blickpunkt Geschäftsleben



Einen »Fahrrad-Tresor« entwickelte Egenhard Bader (rechts) in den vergangenen drei Jahren und stellte den Prototypen seiner »Safe-Innovation für Fahrräder« kürzlich in der Robert-Bosch-Straße 1b Bürgermeister Johannes Moser (Mitte) und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben (links) vor. Die gebrauchsmustergeschützte Entwicklung hat eine Standfläche von circa 25 Quadratmetern und beherbergt im nicht einsehbaren Innenbereich ein aus 12 voneinander abgetrennten Segmenten bestehendes Fahrrad-Karussell. Der »Fahrrad-Tresor« schützt vor Diebstahl (in Deutschland werden jedes Jahr knapp 300.000 Fahrräder gestohlen), Beschädigung und Witterung - egal ob Einkaufsräder, Rennräder oder E-Bikes, die während der Parkdauer zudem mit dem eigenen Aufladegerät in der Tresorkabine aufgeladen werden können. Die Nutzer-Identifikation erfolgt, je nach Anwendung des Käufers, über EC-Karte, Smartphone oder elektronischen Schlüssel, die Parkgebühren werden ebenfalls über EC-Karte oder Smartphone entrichtet. Gedacht ist der kompakte »Fahrrad-Tresor«, dessen Fassade für Werbezwecke genutzt werden kann, für Fahrradbesitzer mit hochwertigen Fahrrädern oder E-Bikes. Anbieten will Bader seine Erfindung zum Beispiel Kommunen, Fahrradverleihern, Freibädern und Schulen. Bürgermeister Johannes Moser zeigte sich beeindruckt vom »Fahrrad-Tresor« und will prüfen lassen, ob eine Aufstellung zum Beispiel am Bahnhof Neuhausen-Welschingen machbar und sinnvoll ist.

Bild: Hering

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

GEMEINDE MÜHLHAUSEN-EHINGEN



## Reinigungskraft gesucht

Für den Kindergarten St. Martin in Ehingen suchen wir zum **01.04.2021** eine Reinigungskraft (m/w/d).

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **11,25 Stunden**. Es erfolgt eine tägliche Reinigung (Montag-Freitag) der Räumlichkeiten.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit Angaben zur Person und Lebenslauf bis 21.03.2021 bei der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 46, 78259 Mühlhausen-Ehingen ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Maus, Tel. 07733/5005-20, E-Mail: [hauptamt@muehlhausen-ehingen.de](mailto:hauptamt@muehlhausen-ehingen.de) zur Verfügung.



FORTSCHRITT DURCH LEICHTIGKEIT.

DEINE ZUKUNFT IST GANZ LEICHT

BEWIRB DICH JETZT FÜR

DEIN DUALES STUDIUM ODER

DEINEN AUSBILDUNGSPLATZ

ALLE INFORMATIONEN FINDEST DU UNTER:

[WWW.LEIBER.COM](http://WWW.LEIBER.COM)

## Am Wochenende Aktion »24 Stunden für den Herrn«

**Eucharistische Anbetung  
in der Pfarrkirche St. Jakobus in Welschingen**

**Welschingen.** Am Samstag/Sonntag, 13./14. März, findet in der Pfarrkirche St. Jakobus (neue Kirche) in Welschingen wieder die von Papst Franziskus im Jahr 2014 ins Leben gerufene Aktion »24 Stunden für den Herrn« statt. In diesen 24 Stunden, so der Wunsch des Papstes, soll in den Kirchen auf der ganzen Welt Gottes Barmherzigkeit in den Sakramenten der Eucharistie und der Beichte konkret erfahrbar sein.

»Wir sind von den erschütternden Berichten und Bildern, die uns das menschliche Leid erzählen, gesättigt und verspüren zugleich unser ganzes Unvermögen einzugreifen«, so Franziskus. Das erste, was man tun könne, um nicht in diese »Spirale des Schreckens und der Machtlosigkeit« hineingezogen zu werden, sei das Gebet in der Gemeinschaft der Kirche. Die Initiative des Papstes solle ein Ausdruck der »Notwendigkeit des Betens« sein.

Die 24 Stunden für den Herrn beginnen am Samstagabend, 13. März, um 18:30 Uhr mit einem

Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Sankt Jakobus (neue Kirche) in Welschingen mit anschließender Aussetzung des Allerheiligsten. Abschluss findet die 24h-Anbetung in der Sonntag-Abend-Messe am 14. März um 18:30 Uhr. Beichtgelegenheiten sind am Samstag nach der heiligen Messe bis 22 Uhr, am Sonntag von 9 bis 18 Uhr.

Einzelpersonen und Gruppen aus der ganzen Seelsorgeeinheit und darüber hinaus sind herzlich eingeladen, durch stilles persönliches Gebet oder durch die Gestaltung einer Gebetszeit an der Aktion teilzunehmen.

Wer in der Lage ist, sich im Voraus auf eine bestimmte Zeit zu verpflichten, wird gebeten, sich auf der Homepage der Seelsorgeeinheit ([www.kath-oberer-hegau.de](http://www.kath-oberer-hegau.de)) in die Online-Liste einzutragen und so mitzuhelfen, dass die 24 Stunden komplett abgedeckt werden.

Natürlich ist auch jede(r) eingeladen, spontan in die Kirche zu kommen und Zeit mit dem Herrn zu verbringen.

## »Im dunklen Wald der Angst«

**Katholisches Bildungswerk der Seelsorgeeinheit  
Oberer Hegau bietet am 25. März Online-Vortrag**

**Engen/Hegau.** Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Donnerstag, 25. März, um 19.30 Uhr zu einem Online-Vortrag des Freiburger Theologen Maximilian Gentgen mit dem Thema »Im dunklen Wald der Angst« ein. Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang zum Zoom-Link ist über die Homepage der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau und weiter zum Bildungswerk möglich.

Die Angst ist unheimlich und kommt schleichend. Doch woher? Sie lässt den Menschen leiden und zieht ihn doch an. Was kann die Angst über den Menschen aussagen? Wovor fürchtet er/sie sich am meisten? Ab wann wird Angst zum Problem? Welche Wege führen aus ihr he-

raus und ist der christliche Glaube einer von ihnen?

Auf diese Fragen möchte der Vortrag versuchen, Antworten zu finden, und helfen, sich im »dunklen Wald der Angst« zurechtzufinden.

Dazu werden begriffliche Unterscheidungen wie zwischen Angst und Furcht sowie Einblicke in das Denken wichtiger Philosophen wie Kierkegaard und Heidegger gegeben.

Weiter wird anhand des Gebots »Fürchtet euch nicht« sowie dem scheinbaren Widerspruch zur Gottesfurcht gefragt, was eigentlich die Bibel zur Angst zu sagen hat.

Am Ende steht die Angst Jesu im Garten Gethsemane und die Frage, welche Bedeutung seine Überwindung der Angst für die Menschen hat.

## Wüstenerfahrung

**Eine Meditation von Pastoralreferent Manfred Fischer**

*Liebe Leserin, lieber Leser des HegauKuriere!*

Wir befinden uns mitten in der Fastenzeit. 40 Tage geht sie. Eine Anspielung auf die 40 Tage, die Jesus in der Wüste verbracht hat (vgl. Lukasevangelium 4, 1-12).

Fastenzeit heißt: Jesus lädt uns ein, zu ihm in die Wüste zu kommen. Stellen wir uns die Situation mal ganz konkret vor: Jesus würde dort in der Wüste auf uns warten. In einem Beduinenzelt. Weil wir uns kennen, fällt es leicht, einzutreten. Die Begrüßung ist herzlich. Wir bekommen einen Schluck Wasser zu trinken.

Jesus beginnt zu erzählen. Wie er gerade ringt und kämpft, wie er hadert und zweifelt. Er lässt uns teilhaben an seinen Grenzerfahrungen, aber auch an seinem Durst nach Leben und an seiner Hoffnung, dass Gott ihm in dieser existentiellen Situation nahe ist.

Sein ehrliches Erzählen macht es uns leicht, von uns zu berichten. Wir erzählen ihm von den Wüstenerfahrungen, die wir seit über einem Jahr erleben - vom Leiden unter den Kontaktbeschränkungen, von dem Leid und der Trauer, die viele in dieser Zeit durchgemacht haben, von den vielen Toten. Wir erzählen ihm von der Einsamkeit und den Existenzsorgen vieler Menschen und von den Belastungen, die sie erleben. Wir erzählen ihm von unserer Sehnsucht

nach Normalität. Wir erzählen ihm vom Ringen um gute Lösungen: im lokalen Bereich, in Europa und weltweit, und von den Problemen, die damit verbunden sind. Und wir erzählen von den vielen Menschen, die sich bis zur Erschöpfung für andere einsetzen, um Not zu lindern und die schwierige Situation zu gestalten.

Wie gut es tut, einfach erzählen zu können. Je mehr wir erzählen, desto leichter fühlen wir uns. So, als würde Ballast von unseren Schultern genommen. Und was macht Jesus? Er ist einfach da, hört zu und fühlt mit. Beim Abschied blickt er jedem von uns tief in die Augen. In seinem Blick entdecken wir eine österliche Dimension, als wolle er uns sagen: »Fürchtet euch nicht! Vertraue darauf: ich bin bei euch!«. Erleichtert, getröstet und mit neuer Kraft brechen wir wieder auf.

Und als wir zu Hause ankommen, merken wir, dass sich unser Blick verändert hat. Wir entdecken, dass sich das Leben Bahn bricht. Die ersten Frühlingsboten werden sichtbar ...

Ich kann mich fragen: Was würde ich Jesus beim Besuch in der Wüste erzählen? Was ändert sich bei mir durch die Zusage, die ER uns beim Abschied mit auf den Weg gegeben hat?

Eine stärkende Zeit der Meditation wünscht Ihnen  
*Manfred Fischer, Pastoralreferent*

### Jubilare

- Herr Helmut Straub, Engen, 90. Geburtstag am 11. März
- Frau Brunhilde Meßmer, Engen, 85. Geburtstag am 12. März
- Frau Fadime Zeybek, Engen, 75. Geburtstag am 12. März
- Herr Werner Sterk, Barga, 75. Geburtstag am 13. März
- Herr Hans-Dieter Uebermuth, 75. Geburtstag am 15. März

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**





**Bestattungsinstitut**  
**Seidler**

Im Heimgarten 27 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48  
Mobil 01 71 301 62 33  
Bei Tag und Nacht dienstbereit  
Erledigung aller Formalitäten

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:**  
**Samstag, 13. März:** Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033

**Sonntag, 14. März:** Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:**  
0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz**, Tel. 07531/800-2673

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung:** Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

**Fachstelle Sucht**, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 9-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120  
**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/ 505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen und Hegau e.V.**, Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz** für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

**Verbraucherzentrale Baden-Württ.** Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

## Standesamt Engen

Februar 2021

### Eheschließungen

Drei Eheschließungen

### Sterbefälle

**06.02.2021** Erich Bender, Eduard-Ege-Straße 32, Engen

**09.02.2021** Regina Maria Strehle geb. Worbs, Sonnenring 6, Engen

**10.02.2021** Werner Erwin Hengstler, Hewenstraße 21, Engen

**13.02.2021** Bruno Karl Franz Matt, Alpenstraße 15, Engen

**14.02.2021** Paulina Horn geb. Martin, Hewenstraße 21, Engen

**18.02.2021** Wilfried Koch, Hewenstraße 21, Engen

Ein weiterer Sterbefall

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Samstag, 13. März:**

**Engen:** 17.30 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr  
**Mühlhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe mit Bußfeier als Taizégottesdienst  
**Welschingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Aussetzung des Allerheiligsten im Rahmen der Aktion »24 Stunden für den Herrn«

**Sonntag, 14. März:**

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit- wird auch per Livestream übertragen  
**Aach:** 10.30 Uhr Hl. Messe  
**Ehingen:** 9 Uhr Hl. Messe  
**Welschingen:** 9 bis 18 Uhr Beichtgelegenheit im Rahmen der 24h-Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe

Auf Grund der strengen Vorgaben sind die Plätze in den Gottesdiensten begrenzt. Ein Ordnungsdienst hilft bei Fragen. Die Kirchen sind eine halbe Stunde vor Beginn zugänglich.

Bei Gottesdiensten ist von den Gläubigen eine medizinische Maske zu tragen.

**Gemeindeteam Engen während der Fastenzeit in Engen:** An den Sonntagsgottesdiensten in der Fastenzeit wird vor dem Schlusssegen jeweils ein Mitglied des Gemeindeteams Engen der Gemeinde eine Anregung für die anstehende Fastenwoche mitgeben. Die Impulse sollen die Möglichkeit geben, als Gemeinde die Zeit der Vorbereitung auf Ostern gemeinsam mit wechselnden Schwerpunkten

bewusst zu erleben. Das Gemeindeteam Engen hat Überlegungen zu Aktionen in der Fastenzeit und rund um Ostern angestellt. Aufgrund der Planungsunsicherheit wegen der Corona-Pandemie werden alle interessierten Gemeindemitglieder gebeten, aktuelle Informationen zu stattfindenden Aktionen dem *HegauKurier* zu entnehmen.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** Kein Gottesdienst

### Evangelische Kirche

**Gottesdienst:**

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster) mitgestaltet von den Konfirmanden

Da coronabedingt die Umluft-Heizung in der Kirche nur bis zum Gottesdienstbeginn und nicht während des Gottesdienstes betrieben werden darf, werden die GottesdienstbesucherInnen gebeten, sich entsprechend warm anzuziehen.

Laut Coronaverordnung müssen auch im Gottesdienst Medizinische Masken getragen werden, entweder FFP2- oder Medizinische OP-Masken.

### Gemeindekreise/Kreise:

**Samstag:** 10 bis 12 Uhr Konfi-Samstag (Video)  
Aufgrund der aktuellen Situation finden im Moment keine Kreise statt.



**KASTELL**  
MASSIVHAUS

Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe

**DEIN WUNSCH GEHT IN ERFÜLLUNG**



**Wir bauen dein Traumhaus zu tollen Konditionen als Musterhaus oder Aktionshaus.**

Information:  
Kastell Bauberatung  
Karl Steidle  
07577/309-24  
0152/31 87 76 64  
k.steidle@kastell.de

**Die ersten fünf Baufamilien in Hilzingen und Umgebung erhalten ein besonderes Angebot!**

www.kastell.de

**ÄRGER am PC?**

**KOSTENFREIE Fehlerdiagnose**

**PC KLINIK+**  
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

- Firmennetzwerke
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

**Der Homeoffice Profi**

- Homeoffice Installation und Einrichtung
- Homeoffice zu günstigen Preisen
- Homeoffice sicher und schnell

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

**ROLAND WEBER**

**IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI**

Duchtlingerstr. 13  
78247 Hilzingen

Tel. 07731 / 9760 440  
Fax 07731 / 9760 441

E-Mail: r.weber-elektro@t-online.de



**Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte von A wie AEG bis Z wie ZANKER**

**HAARSTUDIO BLICKFANG**  
TANJA BACH  
INHABERIN

Breitestraße 4  
78234 Engen  
TEL 07733.8406  
info@haarstudio-blickfang.de  
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:  
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
SA 8 - 13 Uhr

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau ein **älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 400.000,00  
Heim + Haus Immobilien GmbH  
Telefon 07731-98260

**Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr**

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

**KERSCHBAUMER**

Heizung  
Bäder  
Notdienst

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service für alles rund um das Thema Heizung und Sanitär - auch im Notfall - sind wir gerne für Sie da - rufen Sie an!

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de



Veröffentlichungswünsche und Terminanfragen bitte an info@info-kommunal.de oder unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

**gesucht + gefunden**

**Mietgesuche**

**1-Zimmer-Wohnung** gesucht  
Krankenpfleger 32 Jahre alt, sucht 1-Zimmer-Wohnung mit Balkon oder Terrasse bis 400 € warm, gerne mit Küche  
Telefon: 0049-176-63606174 abends

**Dienstleistungen**

**eBay**  
Wir verkaufen für Sie.  
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

**Nebenverdienst**

Erfahrene deutschsprachige junge Frau sucht Stelle als **Haushaltshilfe** in Engen und Umgebung.  
Telefon: 0176-43383721

**Rentner sucht Stelle** als LKW-Fahrer, CE vorhanden  
Telefon: 0176-46090953

**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

**Fahrschule Uwe Schaller**  
Intensivkurs Oster-Spezial (Theorie)  
Kursbeginn: 01.04.21 um 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr  
An allen anderen Kurstagen von 9-12 Uhr  
Tel. 01 60 / 90 72 62 73  
Schlatt am Randen, Büßlingerstraße 2  
Weitere Infos: www.fahrschule-schaller.de

**VORWERK kobold**

- Individuelle Beratung
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold Produkte
- Original Vorwerk Verbrauchsmaterial

Ihr Ansprechpartner für Teilgebiete in Engen, Tengen, Hilzingen, Gottmadingen, Randegg und Ebringen:

**Roland Troll**  
Kundenberater Vorwerk Kobold  
78337 Öhningen  
Telefon: 0171 - 622 87 38  
roland.troll@kobold-kundenberater.de  
Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG  
Mühlenweg 17 - 37, D-42270 Wuppertal





Soweit techn. möglich. Abb. Musterbeispiel

**NAHKOMFORTBRILLE**  
Ideal für die PC-Arbeit.



Premium Nahkomfortbrille

**229€\***

Alles inklusive.

**OLBRICH UNITED OPTICS**  
SINGEN, Scheffelstr. 14 | Tel. 07731 65771

Ihr ☺ Saeco-Spezialist

**coffee and more** 

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips  
Service und Reparatur aller Marken  
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel  
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät  
Pflegecheck 39,90 EUR

*Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!*

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen  
Tel. +49 (0)7771 9179700 • [www.coffeemore.de](http://www.coffeemore.de)

Für ein Rentnerhepaar suchen wir ein  
**kleines Haus mit Garten**  
bis ca. Euro 500.000,- zu kaufen.  
Heim + Haus Immobilien GmbH  
07731-98260

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel. 0 39 44 / 36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**INFO KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33/99 65 94 - 0  
Fax 0 77 33/99 65 94 - 56 90  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag, 12 Uhr

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

**VITAMINMARKT**

**GEÖFFNET**

**MO - FR 8 - 19 UHR**  
**SA 8 - 16 UHR**  
**KILLWIES 9 in HILZINGEN**

**LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION. WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIelfALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN BESONDEREN MOMENT.**

 Vorbestellung:  
Tel 0 77 31 - 791 39 34  
[mail@vitaminmarkt.com](mailto:mail@vitaminmarkt.com)

Angebot: 12.03.-18.03.21

|  |                       |
|--|-----------------------|
| <b>Spargel weiß</b><br>Deutschland, Bayern                                   | <b>zum Tagespreis</b> |
| <b>Neue Kartoffeln</b><br>"Annabell" festkochend, Zypern                     | <b>zum Tagespreis</b> |
| <b>Kopfsalat grün</b><br>Insel Reichenau                                     | <b>St. 1,50 €</b>     |
| <b>Bühlertaler Dorfkäse</b><br>Bio-Hartkäse, Bioland, Hohenlohe              | <b>100g 2,19 €</b>    |
| <b>Le Muenster</b><br>Bio-Weichkäse, Bioland, Allgäu                         | <b>100g 2,19 €</b>    |
| <b>Schweizer Raclettekäse</b><br>Versch. Sorten, Seiler Käserei, Giswil (CH) | <b>100g 1,99 €</b>    |
| <b>Grauburgunder</b><br>"Spargelwunder", Insel Reichenau                     | <b>0,75l 8,90 €</b>   |
| <b>Rosso di Montepulciano</b><br>Cantine DEI Rotwein-Cuvée, Toscana          | <b>0,75l 10,90 €</b>  |

 Vorbestellung:  
Tel 0 77 31 - 955 70 12  
[info@feinkostundfisch.de](mailto:info@feinkostundfisch.de)

Angebot: 08.03.-13.03.21

|   |                    |
|---|--------------------|
| <b>Buntbarschfilet</b><br>Wildfang, 100% grätenfrei         | <b>100g 1,89 €</b> |
| <b>Steinbeißerfilet</b><br>Wildfang Island                  | <b>100g 1,99 €</b> |
| <b>Thunfisch-Loins</b><br>Super-Sashimi AAA+                | <b>100g 4,89 €</b> |
| <b>Himmelsguckerfilet</b><br>Wildfang Neuseeland            | <b>100g 2,79 €</b> |
| <b>Heringshappen</b><br>Sehr lecker ...                     | <b>100g 1,99 €</b> |
| <b>Fischrikadellen</b><br>Eigene Herstellung                | <b>100g 2,09 €</b> |
| <b>Gambas</b><br>In Knoblauch-Kräuteröl, eigene Herstellung | <b>100g 3,59 €</b> |
| <b>Lachsragout "Italia"</b><br>Mit leckerem Gemüse          | <b>100g 1,99 €</b> |

 Vorbestellung:  
Tel 0 77 31 - 922 00 60  
[info@metzgerei-engler.de](mailto:info@metzgerei-engler.de)

Angebot: 12.03.-18.03.21

|   |                    |
|---|--------------------|
| <b>Kalbslyoner</b><br>"Spitzenqualität", auch als Portion | <b>100g 1,19 €</b> |
| <b>Käsebierwurst / Käsegriller</b><br>Herzhaft            | <b>100g 1,59 €</b> |
| <b>Schwartenmagen</b><br>Pikant gewürzt                   | <b>100g 0,99 €</b> |
| <b>Suppenfleisch ohne Bein</b><br>Von der Färse / Ochse   | <b>100g 0,99 €</b> |
| <b>Schweinekotelett</b><br>Vom Stiel                      | <b>100g 0,79 €</b> |

|   |  |
|---|--|
| <b>Samstagsknaller:</b><br>13. März 2021<br>Rinderrouladen<br>Auch gefüllt<br>100g nur 1,29 € | <b>Mittwochsangebot:</b><br>17. März 2021<br>Fleischkäsebrät<br>Aus tägl. frischer Produktion<br>100g nur 0,69 € |
|---|--|

**FREUEN SIE SICH AUF ECHTE QUALITÄT UND GANZ PERSÖNLICHEN SERVICE.**